

„Ich-freu-mich-auf-Dich“- Kräutertees

Stefanie Skrijelj - 67063 Ludwigshafen
stefanie@ich-freu-mich-auf-dich.de

<https://www.ich-freu-mich-auf-Dich.de>



Ich freu mich auf dich
www.ich-freu-mich-auf-dich.de

Liebe werdende Mami,

wir wünschen Dir alles Gute für Deine Schwangerschaft. Viele schöne Momente und die Ruhe und Gelassenheit alles anzunehmen wie es kommt.

**Ganz liebe Grüße,
Ich-freu-mich-auf-Dich
Stefanie Skrijelj und Team**

Erste SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“1 SSW”)

Die erste Schwangerschaftswoche beginnt mit dem ersten Tag der letzten Periode, da der genaue Zeitpunkt der Befruchtung nicht festgestellt werden kann. Die Verschmelzung von Spermium und Eizelle dauert einige Tage, deshalb ist man in der 1. Schwangerschaftswoche noch gar nicht schwanger.

Zweite SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“2 SSW”)

Das Baby: Eizelle und Spermium verschmelzen bei der Befruchtung gegen Ende der 2. Schwangerschaftswoche. Die Zellkugel enthält bereits genetische Informationen über Augen- und Haarfarbe des Babys.

Die Mutter: In der zweiten SSW weiß die Frau noch nicht, ob sie schwanger ist, denn der Eisprung findet erst in dieser Woche statt. Frühestens in der dritten SSW kann eine Schwangerschaft festgestellt werden. Entwicklung des Babys in der 3. SSW

Dritte SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“3 SSW”)

Das Baby: Wenn der Frühtest positiv ist, weiß man schon zu diesem Zeitpunkt: ein neues Leben beginnt zu wachsen. Noch weniger als ein Millimeter groß, befinden sich in der kleinen Zellkugel Informationen über das Geschlecht des Babys.

Die Mutter: Auch wenn die meisten Frauen noch nicht wissen, dass sie schwanger sind, so arbeitet ihr Körper bereits in dieser Phase auf Hochtouren.

„Ich-freu-mich-auf-Dich“- Kräutertees

Stefanie Skrijelj - 67063 Ludwigshafen
stefanie@ich-freu-mich-auf-dich.de

<https://www.ich-freu-mich-auf-Dich.de>



Ich freu mich auf dich
www.ich-freu-mich-auf-dich.de

Vierte SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“4 SSW”):

Das Baby: Die befruchtete Eizelle hat sich in der Gebärmutter eingenistet. In dieser teilt sich die Zellanhäufung in Embryo und Plazenta. Der Embryo bildet bei seiner weiteren Entwicklung drei Keimblätter und eine Keimscheibe. Die späteren Organe entstehen hieraus. Das innere Keimblatt formt Darm, Leber und Bauchspeicheldrüse, das mittlere Keimblatt bildet Nieren, Herz, Muskeln, Skelett und Blutgefäße. Aus dem äußeren Keimblatt entstehen Pupillen, Haut, Haare und Nervensystem.

Die Mutter: Die Körpertemperatur ist eventuell etwas angestiegen. Der Blutkreislauf von Mutter und Kind wird ab nun geteilt. Wichtig für die werdende Mutter ist nun, auf gesunde Ernährung zu achten und auf Alkohol und Nikotin zu verzichten.

Fünfte SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“5 SSW”)

Die Periode ist seit einigen Tagen ausgeblieben. So erfahren die meisten Mütter erst in dieser Schwangerschaftswoche von der Schwangerschaft. Ein Schwangerschaftstest kann Gewissheit bringen.

Das Baby: Der heranwachsende Embryo ähnelt in diesem Stadium eher einer Kaulquappe. Die Entwicklung von Herz und Nieren hat angefangen und das Neuralrohr, das Rückenmark und Gehirn verbindet, schließt sich.

Die Mutter: häufig klagen die Frauen in diesem Stadium über Appetitlosigkeit und Übelkeit. Außerdem beginnen die Brüste bereits zu spannen.

Sechste SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“6 SSW”):

Das Baby: Das Herz beginnt zu schlagen. Der Embryo wird über die Nabelschnur mit allem, was es braucht, versorgt. Das Baby ist nun zwischen 3 – 5 Millimeter groß, etwa die Größe eines Reiskorns.

Die Mutter: Der Körper verändert sich. Die Milchdrüsen werden von Hormonen stimuliert und die Brüste wachsen und werden empfindlicher. Vor allem morgens klagen viele Frauen über Übelkeit. Oft verlieren die Schwangeren zunächst Gewicht. Gönnen Sie sich Ruhephasen.

„Ich-freu-mich-auf-Dich“- Kräutertees

Stefanie Skrijelj - 67063 Ludwigshafen
stefanie@ich-freu-mich-auf-dich.de

<https://www.ich-freu-mich-auf-Dich.de>



Ich freu mich auf dich
www.ich-freu-mich-auf-dich.de

Siebte SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“7 SSW”):

Das Baby: Ihr Baby wächst sehr schnell und man kann Gesicht und Körper schon viel besser erkennen. Lunge, Niere, Leber und innere Sexualorgane sind fast fertig ausgebildet und müssen nur noch wachsen.

Die Mutter: Zur Übelkeit kommt für viele Frauen noch die Müdigkeit. Gönnen Sie deshalb Ihrem Körper immer wieder Ruhephasen.

Achte SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“8 SSW”)

Das Baby: Ihr Baby ist schon etwa 14 Millimeter groß. Das Gesicht entwickelt sich weiter, Augen, Augenlider und Nasenspitze entstehen. Das Innenohr bildet sich aus und im Mund entwickelt sich eine kleine Zunge. Das Baby beginnt, sich zu bewegen, was die Mutter allerdings noch nicht mitbekommt.

Die Mutter: durch den schwankenden Hormonpegel erleben viele Frauen ein regelrechtes Gefühlschaos. Himmelhochjauchzend und zu Tode betrübt – aber auch das ist in diesem Stadium alles normal.

Neunte SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“9 SSW”)

Das Baby: Der Embryo misst mittlerweile 16 – 24 Millimeter. Finger und Zehen werden langsam sichtbar. Es beginnt die Verknöcherung der oberen Extremitäten. Der Kopf richtet langsam auf. Die Organsysteme sind alle angelegt und funktionieren zum Teil.

Die Mutter: Der Geruchs- und Geschmackssinn der Schwangeren ist geschärft. So kommt es oft zu Brechreiz. Der Körper möchte das Ungeborene vor verdorbener Nahrung schützen. Viele Frauen haben Gelüste auf ungewöhnliche Speisezusammenstellungen.

„Ich-freu-mich-auf-Dich“- Kräutertees

Stefanie Skrijelj - 67063 Ludwigshafen
stefanie@ich-freu-mich-auf-dich.de

<https://www.ich-freu-mich-auf-Dich.de>



Ich freu mich auf dich
www.ich-freu-mich-auf-dich.de

10. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“10 SSW”)

Das Baby: In dieser SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“SSW”) wird aus dem Embryo ein Fötus. Der Fötus hat alle Körperteile und die Organe sind fertig ausgebildet. Von jetzt an reifen und wachsen sie. Fingernägel und Flaumhaare wachsen.

Die Mutter: Da die Gebärmutter wächst und häufiger auf die Blase drückt, wächst der Harndrang.

11. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“11 SSW”)

Das Baby: bis zum Ende der 11. Schwangerschaftswoche wächst der Fötus ein großes Stück und ist ungefähr 4,5 cm groß. Der Blutkreislauf des Babys setzt ein und die Organe beginnen zu arbeiten.

Die Mutter: Ihre Hände und Füße sind gut durchblutet. Ihr Blutvolumen steigt und so kommt es, dass Sie jetzt schon an Gewicht zunehmen.

12. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“12 SSW”)

Das Baby: Das Kind hat eine Größe bis zu 51 Millimeter erreicht, bei einem Gewicht von ca. 15 g und sein Herz schlägt etwa 120 – 160 Mal pro Minute. Die Gesichtszüge prägen sich weiter aus und es bilden sich Zahnwurzeln. Außerdem kann Ihr Kind am Daumen lutschen, die Stirn runzeln und lächeln. Es kann sein Köpfchen neigen, den Körper drehen, die Hände zu Fäusten ballen und die Ellenbogen beugen.

Die Mutter: Die Übelkeit lässt langsam nach. Ihre Gebärmutter hat etwa die Größe einer Faust. Da die Schilddrüse große Arbeit leisten muss, benötigt sie die Jodreserven der Mutter. Deshalb wäre es wichtig, den Körper mit Jodsalz und Fisch zu versorgen. Es kann zu leichten Schmierblutungen kommen. Die Gefahr einer Fehlgeburt ist aber sehr gering, wenn es sonst keine weiteren Beschwerden gibt.

„Ich-freu-mich-auf-Dich“- Kräutertees

Stefanie Skrijelj - 67063 Ludwigshafen
stefanie@ich-freu-mich-auf-dich.de

<https://www.ich-freu-mich-auf-Dich.de>



Ich freu mich auf dich
www.ich-freu-mich-auf-dich.de

13. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“13 SSW”)

Das Baby: Die inneren Organe nehmen ihre Arbeit auf. Die Nährstoffe werden von der Leber gefiltert und die Bauchspeicheldrüse beginnt Insulin zu produzieren. Die äußeren Geschlechtsorgane wachsen langsam.

Die Mutter: Das erste Drittel der Schwangerschaft ist vorbei. Der Bauch ist nun langsam sichtbar. Nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Kind auf, indem Sie ihren Bauch streicheln.

14. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“14 SSW”)

Das Baby: Man kann jetzt erkennen, ob ihr Baby ein Mädchen oder Junge wird, die äußeren Geschlechtsorgane sind unterscheidbar. Die Größe ist etwa 9 cm und es wiegt 45 g. Außerdem beginnt das Kind bereits langsam zu atmen.

Die Mutter: Viele Frauen leiden an Verstopfung, ausgelöst von dem Hormon Progesteron. Essen Sie ballastreiche Kost. Trinken Sie außerdem viel. Besonders geeignet sind Saft-Schorle oder bis zu 3 Tassen Schwangerschaftstee. Auch gerne unser „Ich-freu-mich-auf-Dich“-Schwangerschaftstee nach einem Rezeptur der bekannten Hebamme Ingeborg Stadelmann.

15. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“15 SSW”)

Das Baby: Ihr Baby ist mittlerweile 11 cm groß und etwa 50 g schwer. Der Durchmesser des Kopfes beträgt ca. 3 cm. Die Knochen werden härter und dichter.

Die Mutter: viele Frauen fühlen sich in diesem Stadium sehr wohl und strahlen das aus. Durch die Wassereinlagerung unter der Gesichtshaut bilden sich kleine Fältchen zurück und das Gesicht wird glatt und zart. Es gibt allerdings auch Frauen, deren Pigmente sich im Gesicht und an anderen Stellen verändern und schneller braun werden. Außerdem kann es verstärkt zu Besenreisern an den Beinen kommen.

„Ich-freu-mich-auf-Dich“- Kräutertees

Stefanie Skrijelj - 67063 Ludwigshafen
stefanie@ich-freu-mich-auf-dich.de

<https://www.ich-freu-mich-auf-Dich.de>



Ich freu mich auf dich
www.ich-freu-mich-auf-dich.de

16. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“16 SSW”)

Das Baby: Alle Gelenke und Gliedmaßen des Kindes sind richtig proportioniert. Das Baby ist sehr aktiv.

Die Mutter: Das Haar wird kräftiger und fülliger. Da das Zahnfleisch und die Zähne während der Schwangerschaft durch den veränderten Hormonhaushalt anfälliger sind, ist eine sorgfältige Pflege notwendig.

17. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“17 SSW”)

Das Baby: Das Baby atmet über seine weiter entwickelte Lungen sozusagen das Fruchtwasser ein und aus. Der Hörsinn prägt sich aus und es nimmt langsam Außengeräusche wahr.

Die Mutter: Die Gebärmutter wächst weiter. Da die Bänder, die dafür sorgen, die Gebärmutter am Platz zu halten spannen, kann für die Mutter ein leichter Zugschmerz zu spüren sein. Legen Sie öfter die Beine hoch, um diese zu entlasten und um Krampfadern zu verhindern.

18. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“18 SSW”)

Das Baby: Ihr Baby ist mittlerweile 14 cm groß und wiegt etwa 220 g. Es bewegt sich viel. Das Kind scheidet abgestorbene Zellen aus, die Verdauung funktioniert bereits.

Die Mutter: Bei vielen Frauen taucht in diesem Stadium die sogenannte Linea nigra auf. Diese dunkle Linie reicht vom Nabel bis zum Schambein und entsteht, weil der Bauchmuskel sich streckt.

19. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“19 SSW”)

Das Baby: Auf der Haut des Babys bildet sich die Käseschmiere, eine Art Schutzcreme für die Haut. Nun ist es wichtig, dass das Kind genügend Fettreserven aufbaut.

Die Mutter: der Bauch wird immer sichtbarer. Weiterhin ist es ganz wichtig viel zu trinken, vor allem Wasser und Schwangerschaftstee.

„Ich-freu-mich-auf-Dich“- Kräutertees

Stefanie Skrijelj - 67063 Ludwigshafen
stefanie@ich-freu-mich-auf-dich.de

<https://www.ich-freu-mich-auf-Dich.de>



Ich freu mich auf dich
www.ich-freu-mich-auf-dich.de

20. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“20 SSW”)

Das Baby: Ihr Baby kann riechen, sehen, hören, schmecken und tasten. Das Baby ist ca. 15 cm groß und wiegt etwa 300 g.

Die Mutter: Vor allem Erstgebärende spüren nun die Bewegungen ihres Babys.

21. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“21 SSW”)

Das Baby: Das Baby trinkt Fruchtwasser. Dieses wird über die Harnwege wieder ausgeschieden.

Die Mutter: Die 2. Halbzeit der Schwangerschaft beginnt. Durch den größer werdenden Bauch muss die Rückenmuskulatur mehr arbeiten und es kommt bei vielen Frauen verstärkt zu Rückenschmerzen. Auch vermehrtes Schwitzen kann durch die erhöhte Schilddrüsenaktivität auftreten. Bei vielen Frauen steht jetzt der Bauchnabel vor.

22. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“22 SSW”)

Das Baby: Ihr Partner kann mit bloßem Ohr den Herzschlag ihres Kindes hören, wenn er sein Ohr auf den Bauch legt.

Die Mutter: die erste Vormilch wird bereits von den Brüsten produziert. Da die Schleimhäute stärker durchblutet werden, kann es häufiger zu Nasen- oder Zahnfleischbluten kommen.

23. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“23 SSW”)

Das Baby: Das Baby ist 28 cm groß und wiegt etwa 450 g. Die Bewegungen der Augen unter den geschlossenen Augenlidern sind erkennbar. Die Tritte des Babys werden immer spürbarer.

Die Mutter: Es kommt vermehrt zu Wassereinlagerungen in den Beinen. Durch das hohe Blutvolumen kann es zu Schwindelgefühlen beim Aufstehen kommen. Nehmen Sie weiterhin viel Flüssigkeit zu sich.

„Ich-freu-mich-auf-Dich“- Kräutertees

Stefanie Skrijelj - 67063 Ludwigshafen
stefanie@ich-freu-mich-auf-dich.de

<https://www.ich-freu-mich-auf-Dich.de>



Ich freu mich auf dich
www.ich-freu-mich-auf-dich.de

24. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“24 SSW”)

Das Baby: Das Baby ist nun ca. 29 cm groß und wiegt ca. 550 g. Die Bewegungen sind immer kräftiger zu spüren. Durch das gefestigte Skelett kann es sich im Bauch bereits aufrecht hinsetzen. Die Augen kann das Kind öffnen und mit den Augenlidern flattern. Es kann das Fruchtwasser schmecken, weil die Geschmacksknospen mittlerweile voll ausgebildet sind.

Die Mutter: Das schnelle Wachstum der Gebärmutter verursacht weiterhin ein Ziehen im Unterleib. In diesem Fall ist es wieder wichtig, sich Ruhephasen zu gönnen.

25. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“25 SSW”)

Das Baby: Ihr Baby ist nun rund 30 cm groß und wiegt 650 g. Auf laute Musik oder viel Lärm reagiert der Fötus mit gesteigertem Puls und heftigen Bewegungen.

Die Mutter: Es treten häufig Schwangerschaftsstreifen durch die starke Dehnung der Haut auf, vor allem an Bauch und Busen. Blutgefäße können durch die starke Durchblutung hervortreten. Sie nehmen pro Woche ca. 300 g zu.

26. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“26 SSW”)

Das Baby: Sie haben in dieser Woche die besten Chancen, eine Antwort zu erhalten, wenn Sie Ihre Hand auf den Bauch legen und leicht drücken. Die Proportionen ähneln immer mehr dem eines Neugeborenen. Die Knochen und vor allem die Wirbelsäule, die wichtigste Stütze des Körpers werden immer fester.

Die Mutter: Bauch und Brust wachsen weiter. Achten Sie auf gute und ausgewogene Ernährung.

„Ich-freu-mich-auf-Dich“- Kräutertees

Stefanie Skrijelj - 67063 Ludwigshafen
stefanie@ich-freu-mich-auf-dich.de

<https://www.ich-freu-mich-auf-Dich.de>



Ich freu mich auf dich
www.ich-freu-mich-auf-dich.de

27. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“27 SSW”)

Das Baby: Ihr Baby ist nun etwa 34 cm groß und etwa 1000 g schwer. Das Gehirn entwickelt sich stetig und bekommt die ersten typischen Hirnfurchen. Auch wenn der Platz im Bauch immer weniger wird, so kann sich das Baby immer noch drehen. Deshalb ist es kein Problem, wenn es noch nicht die Geburtsposition eingenommen hat.

Die Mutter: Das Gewicht steigt nun bis zum 30. SSW um ca. 400 – 500 g pro Woche. Hinzu kommt noch die Wassereinlagerung.

28. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“28 SSW”)

Das Baby: Das Baby ist ca. 36 cm groß und wiegt ca. 1200 g. Es öffnet in wachem Zustand die Augen und schließt sie, wenn es schläft. Es kann das Licht sehen, das durch die Bauchdecke schimmert und kann damit hell und dunkel unterscheiden.

Die Mutter: Durch das schnelle Wachstums des Babys erhöht sich der Druck auf die inneren Organe. Vor allem das Zwerchfell, die Lungen, die Leber und der Magen sind betroffen. Folgen sind oft Sodbrennen und Kurzatmigkeit sowie Schmerzen hinter dem Brustbein.

29. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“29 SSW”)

Das Baby: Ihr Baby kann sich in Ihrem Bauch orientieren und richtet sich immer Richtung Licht. Die Nabelschnur ist sein Spielzeug und das Gehirn kann Temperatur und Atem kontrollieren.

Die Mutter: Die Blutzirkulation ist beeinträchtigt, weil die Gebärmutter auf den Beckenvenen lastet. Es besteht die Gefahr, dass es zu Krampfadern kommt.

„Ich-freu-mich-auf-Dich“- Kräutertees

Stefanie Skrijelj - 67063 Ludwigshafen
stefanie@ich-freu-mich-auf-dich.de

<https://www.ich-freu-mich-auf-Dich.de>



Ich freu mich auf dich
www.ich-freu-mich-auf-dich.de

30. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“30 SSW”)

Das Baby: Ihr Baby hat wahrscheinlich schon die Position für die Geburt. Es kann zwischen hohen und tiefen Tönen unterscheiden. Die Knochen werden fester und die Wollhärchen bilden sich zurück. Die Hoden der Jungen wandern aus dem Bauchraum in die Leistengegend.

Die Mutter: Man spricht von Vorwehen oder Senkwehen, wenn sich die Gebärmutter manchmal zusammenzieht. Diese sorgen dafür, dass die Gebärmuttermuskulatur gut durchblutet wird und lenken den Kopf des Kindes immer näher in Richtung Becken.

31. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“31 SSW”)

Das Baby: Das Baby ist rund 40 cm groß und wiegt etwa 1600 g. Alle Sinnesorgane sind voll funktionsfähig. Das Baby wird bis zur Geburt sein Gewicht verdoppeln und etwa einen Zentimeter pro Woche wachsen.

Die Mutter: Viele Frauen leiden unter Blähungen, weil die Verdauungsorgane immer weniger Platz haben. Außerdem klagen viele Frauen über Kopfschmerzen und sind weniger belastbar. Gönnen Sie sich Ruhephasen

32. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“32 SSW”)

Das Baby: Ihr Baby träumt. Es dreh den Kopf hin und her und die Lungen und Lungenbläschen entwickeln sich weiter.

Die Mutter: Die Brüste sind bereits sehr groß, werden aber mit den weiteren SSW weiter wachsen.

33. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“33 SSW”)

Das Baby: Die meisten Babys liegen nun mit dem Kopf zum Becken. Andere lassen sich allerdings Zeit bis zur 36. Woche.

Die Mutter: Nun wird es sehr eng im Mutterleib. Viele Frauen empfinden die Tritte ihrer Babys als unangenehm.

„Ich-freu-mich-auf-Dich“- Kräutertees

Stefanie Skrijelj - 67063 Ludwigshafen
stefanie@ich-freu-mich-auf-dich.de

<https://www.ich-freu-mich-auf-Dich.de>



Ich freu mich auf dich
www.ich-freu-mich-auf-dich.de

34. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“34 SSW”)

Das Baby: Ihr Baby ist nun rund 44 cm groß und wiegt etwa 2200 g. Die Nägel werden länger und es kann sich bereits kratzen.

Die Mutter: Durch die Spannung des Bauches kann es im Nabelbereich zu Schmerzen kommen. Es wäre nun sinnvoll, die Kliniktasche zu packen.

35. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“35 SSW”)

Das Baby: Ihr Baby ist ca. 45 cm groß und wiegt 2500 g. Seine Lungen sind voll entwickelt und könnten somit bei einer frühzeitigen Geburt selbständig atmen. Das Zentralnervensystem und das Verdauungssystem sind ebenfalls ausgereift. Das Immunsystem arbeitet nun selbständig.

Die Mutter: Das Essen wird durch den Druck auf den Magen immer beschwerlicher. Besser ist es, kleinere Mahlzeiten einzunehmen. Rückenübungen helfen dabei, Rückenmuskeln zu entspannen.

36. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“36 SSW”)

Das Baby: Das Baby wächst nicht mehr ganz so schnell. Mittlerweile ist es 47 cm lang und wiegt knapp über 3 kg.

Die Mutter: Der Obere Rand der Gebärmutter hat seinen Zenit erreicht. Nun beginnt sich der Bauch abzusenken. Die Senkwehen nehmen mehr zu, so dass der Kopf des Babys noch weiter ins Becken sinkt.

37. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“37 SSW”)

Das Baby: Das Baby schläft die meiste Zeit oder lutscht am Daumen. Viel Bewegungsfreiheit hat das Kind nun nicht mehr.

Die Mutter: Der letzte Monat ist nun gekommen. Gönnen Sie sich viele Ruhepausen. Vermeiden Sie anstrengende Tätigkeiten. Nun fühlen Sie anstelle von kräftigem Boxen eher ein Schieben und dehnen. Manchmal auch gar nichts, aus dem einfachen Grund, weil die Bewegungsfreiheit stark eingeschränkt ist.

„Ich-freu-mich-auf-Dich“- Kräutertees

Stefanie Skrijelj - 67063 Ludwigshafen
stefanie@ich-freu-mich-auf-dich.de

<https://www.ich-freu-mich-auf-Dich.de>



Ich freu mich auf dich
www.ich-freu-mich-auf-dich.de

38. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“38 SSW”)

Das Baby: Ihr Baby ist voll entwickelt, ist 48 cm lang und 3100 g schwer. Obwohl das Baby durch die Produktion des Hormons Kortison auf die Atmung nach der Geburt vorbereitet ist, zählt auch in der 38. SSW jeder weitere Tag im Bauch.

Die Mutter: Es ist möglich, dass Sie manchmal eine Art Stechen in der Scheide spüren. Der Kopf des Babys drückt stark nach unten. Auch das Bewegen fällt nun immer schwerer. Machen Sie also langsam und schonen Sie sich bis zur Geburt.

39. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“39 SSW”)

Das Baby: Käseschmiere und Lanugobehaarung sind vollständig zurückgegangen. Durch die Enge im Bauch wird das Kind immer ruhiger.

Die Mutter: Es wird immer beschwerlicher. Der Bauchumfang beträgt mittlerweile 1 m. Dementsprechend stark ist die Haut gedehnt.

40. SCHWANGERSCHAFTSWOCHE (“40 SSW”)

Das Baby: Ihr Baby ist ca. 50 cm groß und wiegt etwa 3500 g. Meist liegt das Köpfchen schon in der Geburtsposition.

Die Mutter: Die Geburt kündigt sich an, wenn eine leicht orangefarbene Muttermilch aus den Brustwarzen austritt oder sich der Schleimpfropf sich gelöst hat. Dies macht sich durch blutigen Ausfluss bemerkbar. Spätestens wenn Sie jedoch innerhalb einer Stunde im Abstand von 10 Minuten Wehen haben oder die Fruchtblase platzt, gehen Sie bitte in die Klinik.